Beitrag zur Kenntnis der Tagfalterfauna der Insel Kuba, Große Antillen (Lepidoptera: Rhopalocera)

Otfried Legler

Otfried Legler, Höhenweg 10, D-35510 Butzbach-Wiesental

Zusammenfassung: Es werden Funddaten von 114 kubanischen Tagfalterarten aufgelistet. Viele dieser Arten sind endemisch auf Kuba oder haben durch Abspaltung von Arten des amerikanischen Festlands dort Lokalrassen gebildet. Außerdem wird eine kurze Beschreibung der Insel Kuba sowie deren Klimaverhältnisse gegeben.

Contribution to the knowledge of the butterfly fauna of Cuba, Great Antilles (Lepidoptera: Rhopalocera)

Abstract: A list of 114 species of Cuban butterflies and their collecting data is given. Many species are endemic or have developed new local races after separation from their relatives on the American continent. Further, a brief description of the island Cuba and its climatical conditions is given.

Einleitung

Während fünf Reisen nach der Antilleninsel Kuba konnte ich in den Jahren von 1984 bis 1993 einen relativ guten Einblick in die Lepidopterenfauna dieser Insel gewinnen. So wurden von mir 114 Arten von Tagfaltern festgestellt. Einige Belegexemplare mit genauen Funddaten erhielt ich von anderen Lepidopterologen. Die daraus resultierenden Fundergebnisse werden in diesen Beitrag aufgelistet publiziert. Migrierende Arten vom nordamerikanischen Festland, wohl von den Florida-Keys eingeflogen, werden mitgezählt. So zum Beispiel wären *Papilio palamedes, Vanessa virginiensis* und *Vanessa cardui* zu nennen.

Meine erste Reise nach Kuba fand vom 18. VI. bis 4. VII. 1984 statt und war mehr eine Informations- und Rundreise, die entomologisch wenig ergiebig war. Die darauffolgenden Reisen führten mich dann in die Provinzen Santiago de Cuba und Holgiun in Ostkuba. Diese Reisen fanden zu den folgenden Terminen statt: 14. bis 29. XI. 1990, 5. bis 21. II. 1992, 2. bis 16. XII. 1992 und 3. bis 18. XI. 1993. – Nach Manuskriptabschluß wurden noch einige Arten, die erst 1997 festgestellt wurden, mit aufgenommen, wodurch sich die Artenzahl auf 114 erhöhte.

Es wurden dabei überwiegend Tagfalter beobachtet und gesammelt, aber es konnten auch vielerlei Nachtfalter an den Lampen der Hotelanlagen gefangen werden. Auch die Raupensuche war oftmals erfolgreich. So konnte ich neben verschiedenen anderen am 15. XI. 1993 in der Grupo de Maniabon (Provinz Holguin) an wildem *Citrus* (Rutaceae) 2 erwachsene Raupen von *Papilio andraemon* finden. Bei Banes (Holguin) konnte am 16. XI. 1993 ein ♀ von *Papilio androgeus epidaurus* bei der Eiablage, ebenfalls an wildem *Citrus,* beobachtet werden. Eine Nachsuche ergab aber nur ein Ei; dieses war auf der Blattoberseite auf der Mittelrippe plaziert. Am 24. XI. 1993 schlüpfte das Räupchen, das dann in Deutschland an einem kleinen Zitronenbäumchen auf der Fensterbank bei einer Zimmertemperatur von etwa 24° C gut gedieh. Nach 38 Tagen verpuppte sich die Raupe und ergab nach weiteren 23 Tagen einen weiblichen Falter.

Die Lepidopterenfauna der Antillen hat eine gewisse Armut an Arten gegenüber der des mittelamerikanischen Festlandes, mit dem sie aber in enger Verwandtschaft steht. Viele auf dem Festland lebende Arten haben auf dieser Inselgruppe Lokalrassen gebildet. Andere Arten sind wiederum Endemiten und nur auf einer oder auf wenigen der Inseln zu finden. So fliegt zum Beispiel *Papilio oxynius* nur auf Kuba oder findet sich *Papilio pelaus* auf Jamaica und in zwei weiteren Subspecies auf Hispaniola und Puerto Rico sowie auf Kuba. Obwohl die Lepidopterenfauna von Kuba im Vergleich zu manchen anderen der Inseln relativ gut erfaßt ist, so ist dennoch das Verbreitungsareal von verschiedenen Arten noch sehr lückenhaft, und in der vorhandenen Literatur sind nur sehr spärliche Fundortangaben zu finden. Die Lepidopterenfauna von Kuba wurde schon von HÜBNER (1806 bis 1838) erforscht. Weiter zu erwähnen wären POEY (1832), GUNDLACH (1866, 1881), HERRICH-SCHÄFFER (1865) und später noch anderen Entomologen, die zur Kenntnis der kubanischen Lepidopteren wichtige Beiträge leisteten. Die wahre Pionierarbeit auf Kuba leistete aber HÜBNER.

Anhand der Beschreibungen dieser Entomologen kann man heute feststellen, daß einige der damals aufgelistete Arten derzeit kaum mehr zu finden sind oder nur noch an ganz lokalen Orten einen Lebensraum haben, was wiederum mit der fortschreitenden Kultivierung und mit dem Abholzen der Wälder zu tun hat. Nach ALAYO & HERNANDEZ (1981) sind 194 Arten Tagfalter in Kuba bekannt beziehungweise als Unterarten von dort beschrieben worden. Reichhaltig vertreten ist besonders die Familie Hesperiidae mit 57 beschriebenen Arten.

Von einigen Arten konnten Wanderbewegungen registriert werden, so zum Beispiel von dem Weißling *Ascia monuste evonima*. Riesige Falterschwärme dieser Art wanderten am 16. und 17. XI. 1990 von Ost nach West bei Guardalavaca (Ostkuba) die Küste entlang. Zwischen diesen, wohl mitgerissen, flogen immer wieder einzelne Falter von *Papilio andraemon*. Ebenfalls wurden an zwei Tagen (20. und 21. XI. 1990) immer wieder einzelne Falter von *Danaus gilippus berenice*, in Ost-West-Richtung fliegend, beobachtet.

Die nominotypische Unterart von *Papilio andraemon* fliegt auf Kuba und ist dort die häufigste Art der Gattung *Papilio* (Abb. 1). Um das Jahr 1945 herum tauchte plötzlich diese kubanische Nominatform in Jamaica auf und wird dort seitdem öfters in *Citrus*-Plantagen schädlich. Zwei weitere Subspecies dieser Art bewohnen verschiedene Inseln der Bahamas und die Cayman-Inseln.

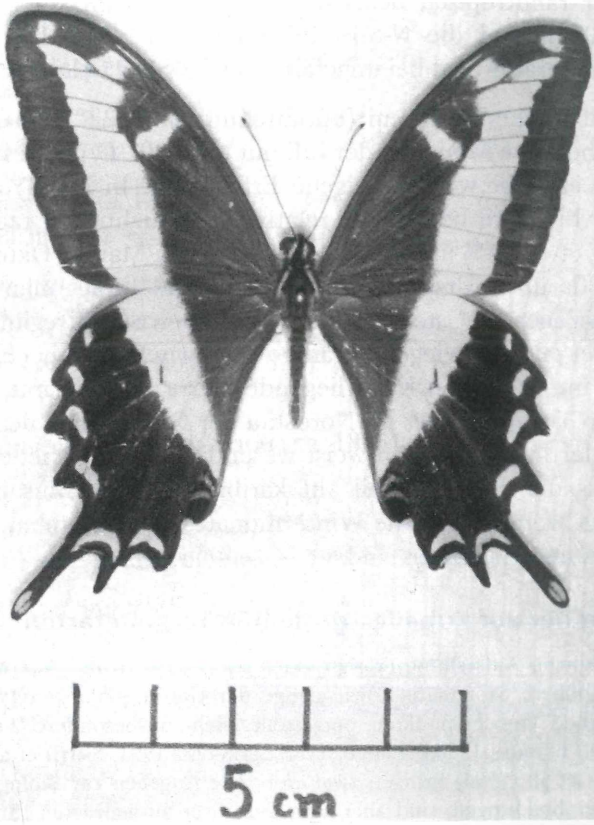

Abb. 1: *Papilio andraemon andraemon* HÜBNER, ♂.

Die Nymphaliden-Unterfamilie Morphinae sowie verschiedene für Mittel- und Südamerika bekannte Gattungen fehlen auf den Antillen. Interessant ist auf den Großen Antillen die Gattung *Calisto;* sie ist die einzige Gattung der Nymphaliden-Unterfamilie Satyrinae auf diesen Inseln. Alle Arten dieser Gattung sind endemisch und nur auf dieser Inselgruppe sowie auf einigen Inseln der Bahamas existent. Von den auf Kuba festgestellten 15 Arten der Familie Papilionidae sind 5 Arten reine Kuba-Endemiten. Alle anderen Arten sind im nord-, mittel- und südamerikanischen Raum verbreitet oder zumindest auch auf einigen benachbarten Inseln der Großen Antillen zu finden (Inselendemiten).

Kuba ist die größte Insel der Antillen und liegt etwa in Ost-West-Richtung ausgestreckt etwas südlich des nördlichen Wendekreises, der die Tropen nach Norden hin begrenzt. Das Klima läßt sich deshalb als gemäßigttropisch oder randtropisch bezeichnen. Die O-W-Länge der Insel beträgt etwa 1250 km und die N-S-Breite zirka 40–145 km. Die Jahresdurchschnittstemperatur liegt bei ungefähr plus 25 Grad Celsius.

Der Monat Dezember ist mit durchschnittlich + 22° C oftmals beinahe kühl. Der heißeste Monat ist der Juli mit etwa 30° C, aber es können auch gut 36° C erreicht werden (eigene Erfahrung). In der Trockenzeit von November bis April beträgt die relative Luftfeuchtigkeit tagsüber durchschnittlich etwa 70 % und in der Regenzeit von Mai bis Oktober gut 80 % und auch darüber. Ursprünglichen Regenwald findet man nur noch in den Gebirgslagen im Osten der Insel und in den Sumpfregionen der Zapata-Halbinsel mit überwiegend Mangrovenbewuchs. Die höchste Erhebung bildet die im Osten von Kuba liegende Sierra Maestra mit dem 1972 m hohen Pico Turquino. Der im Nordstau der Gebirgszüge liegende atlantische Teil der Insel im Osten weist wesentlich höhere Niederschlagsmengen auf als der südliche Teil auf karibischer Seite. Zusammenfassend kann gesagt werden, daß die Wintermonate von November bis April klimatisch am angenehmsten sind.

Auflistung der auf Kuba festgestellten Tagfalterarten

Die ursprüngliche Aufstellung erfolgte nach Riley (1975) und Alayo & Hernandez (1981), die höhere Systematik sowie einige der Gattungszuordnungen sind jedoch nach modernen Gesichtspunkten umgestellt (siehe insbesondere Ackery & Vane-Wright 1984, Bridges 1988a, 1988 b, 1988 c, Harvey 1991, Smith et al. 1994, Nässig 1995). Smith et al. (1994) bringen zwar wertvolle Angaben zur Biologie und ansprechende Falterabbildungen, sind aber aufgrund ihrer ausgeprägten „Splitter-Systematik" auf Familienebene nicht auf dem aktuellen Stand der Taxonomie.

Abkürzungen der Fundorte in der Liste:

Provinzen:

Ho	Holguin
IdlJ	Isla de la Juventud
MTS	Mantanzas
PdR	Pinar del Rio
SdC	Santiago de Kuba

Orts- und andere Lokalitätsnamen:

Ba	Banes
Ca	Canadon
Chiv	Chivirico
Cu	Cupeyal
GrdM	Grupo de Maniabon
Gua	Guardalavaca
LA	Los Angeles
LdG	Loma del Gato
LF	La Fe
MTSU	Mantanzas Umgebung
PS	Palma Soriano
Sa	Saroa
SL	San Luis
SM	Sierra Maestra
SMGP	Sierra Maestra Gran Pietra
To	Topez
Vin	Vinales

Artenliste mit Fundangaben

Hesperioidea, Hesperiidae: Pyrginae

Phocides pigmalion batabano (Lucas, 1852)
Ho-GrdM 3. xii. 1992.

Proteides maysi (Lucas, 1857)
PdR-Vin 3. iii. 1990.

Proteides mercurius sanantonio (Lucas, 1857)
Ho-Gua 14. xi. 1993.

Polygonus leo savigny (Latreille, 1824)
Ho-Gua 18. xi. 1993.

Chioides marmorosa (Herrich-Schäffer, 1865)
Ho-Gua 20. xi. 1990.

Urbanus dorantes santiago (Lucas, 1857)
Ho-Gua 20. xi. 1990 und PdR-Vin3. iii. 1990.

Urbanus proteus domingo (Scudder, 1872)
Ho-Gua 14. xi. 1992 und PdR-Vin 3. iii. 1990.

Astraptes cassander (Fabricius, 1793)
To 9. iii. 1990.

Astraptes xagua xagua (Lucas, 1857)
Ho-GrdM 2. ii. 1994.

Burca braco (Herrich-Schäffer, 1864)
Ho-GrdM 3. xi. 1993.

Cabares potrillo (Lucas 1857)
Ho-Gua 14. ii. 1992 und Ho-GrdM 3. xii. 1992.

Achlyodes thraso papinianus (Poey, 1832)
Ho-Gua 5. xii. 1992 und PdR-Vin 3. iii. 1990.

Gesta gesta gesta (Herrich-Schäffer, 1863)
Ho-Gua 14. ii. 1992 und Ho-Ba 14. xi. 1993.

Ephyriades brunnea brunnea (Herrich-Schäffer, 1864)
Ho-Ba 14. xi. 1993 und PdR-Vin 3. iii. 1990.

Ephyriades arcas philemon (Fabricius, 1775)
Ho-GrdM 5. xii. 1992.

Erynnis zarucco zarucco (Lucas, 1857)
Ho-GrdM 3. xi. 1993 und PdR-Vin 3. iii. 1990.

Pyrgus oileus oileus (Linnaeus, 1767)
Ho-Gua 14. xi. 1993 und To 8. iii. 1990.

Hesperiidae: Hesperiinae

Perichares philetes philetes (Gmelin, [1790])
Ho-GrdM 6. xii. 1992 und PdR-Vin 3. iii. 1990.

Synapte malitiosa malitiosa (Herrich-Schäffer, 1865)
Ho-GrdM 5. xii. 1992.

Cymaenes tripunctus tripunctus (Herrich-Schäffer, 1865)
Ho-GrdM 10. xii. 1992 und PdR-Vin 5. iii. 1990.

Wallengrenia otho misera (Lucas, 1857)
Ho-Gua 14. xi. 1993.

Hylephila phylaeus (Drury, 1770)
Ho-Gua 14. xi. 1990 und Ho-GrdM 6. xii. 1992.

Atalopedes mesogramma mesogramma (Latreille, 1819)
Ho-Gua 14. xi. 1993 und PdR-Vin 5. iii. 1990

Choranthus radians (Lucas, 1857)
Ho-Gua 5. xii. 1992 und To 8. iii. 1990.

Asbolis capucinus (Lucas, 1857)

Ho-GrdM 6. XII. 1992.

Panoquina sylvicola sylvicola (HERRICH-SCHÄFFER, 1865)
Ho-Gua 14. XI. 1990 und Ho-GrdM 8. XII. 1992.

Panoquina corrupta (HERRICH-SCHÄFFER, 1865)
Ho-GrdM 5. XI. 1993.

Nyctelius nyctelius nyctelius (Latreille, [1827])
PdR-Vin 8. III. 1990.

Lerodea eufala (EDWARDS, 1869)
Ho-GrdM 10. XI. 1993.

Papilionoidea, Papilionidae

Parides gundlachianus (FELDER & FELDER, 1864)
Cu 20. XII. 1978 und SdC 10. VI. 1971.

Battus polydamas cubensis (DUFRANE, 1946) (nec BOULLET & LE CERF, 1912)
Ho-GrdM 17. II. 1992 und Ho-Gua 15. XI. 1990.

Battus devilliers (GODART, 1824)
MTS-MTSU 5. VII. 1997

Papilio (Heraclides) thoas oviedo GUNDLACH, 1866
Ho-GrdM 24. XI. 1991 und SdC-LdG 5. II. 1995.

Papilio (Heraclides) cresphontes CRAMER, [1777]
Ho-Gua 23. X. 1989.

Papilio (Heraclides) aristodemus temenes GODART, 1819
Ho-Gua 20. XI. 1990.

Papilio (Heraclides) andraemon andraemon (HÜBNER, [1823])
Ho-Gua 15. XI. 1990 und Ho-GrdM 4. XII. 1992.

Papilio (Heraclides) androgeus epidaurus GODMAN & SALVIN, [1890]
Ho-Gua 29. XI. 1990 und Ho-GrdM 4. XII. 1992.

Papilio (Heraclides) oxynius (HÜBNER, 1834)
Sa 17. III. 1990.

Papilio (Heraclides) caiguanabus POEY, 1851
Ho-Gua 15. XI. 1990 und Ho-Gua 14. XI. 1993.

Papilio (Heraclides) pelaus atkinsi BATES, 1935
SdC-LdG 5. II. 1995.

Papilio (Papilio) polyxenes polyxenes Fabricius, 1775
PdR-Vin 3. III. 1990.

Papilio (Pterourus) palamedes Drury, [1773]
PdR-Vin 3. III. 1990.

Protesilaus celadon (Lucas, 1852)
Ho-Gua 15. XI. 1990 und Ho-GrdM 20. XII. 1995.

Pieridae: Dismorphiinae

Dismorphia cubana (Herrich-Schäffer, 1862)
SdC-SM 5. V. 1994.

Pieridae: Coliadinae

Eurema nise (Cramer, [1775])
Ho-GrdM 3. XII. 1992 und To 9. III. 1990.

Eurema daira palmira (Poey, [1853])
Ho-Gua 14. XI. 1990 und To 9. III. 1990.

Eurema elathea (Cramer, [1777])
Ho-Gua 14. XI. 1990 und Ho-GrdM 3. XII. 1992.

Eurema lisa euterpe (Ménétriés, 1832)
To 9. III. 1990 und Ho-GrdM 24. XI. 1990.

Eurema lucina (Poey, 1851)
Ho-Gua 14. XI. 1993 und Ho-GrdM 18. XI. 1993.

Eurema dina dina (Poey, 1832)
PdR-Vin 3. III. 1990 und Ho-Gua 4. XII. 1992.

Eurema nicippe (Cramer, [1779])
Ho-Gua 14. II. 1992 und Ho-GrdM 3. XII. 1992.

Eurema boisduvaliana (Felder & Felder, 1867)
SdC-Chiv. 5. V. 1994.

Nathalis iole Boisduval, 1836
SdC-LdG 5. II. 1995 und PdR-Vin 3. III. 1990.

Anteos merula (Fabricius, 1775)
Ho-Gua 15. XI. 1993.

Anteos clorinde nivifera (Fruhstorfer, 1907)

Ho-GrdM 3. XII. 1993 und Ho-GrdM 16. XII. 1992.

Phoebis avellaneda (HERRICH-SCHÄFFER, 1864)
SdC-SL 20. II. 1995 und SdC-LdG 5. II. 1995.

Phoebis philea huebneri (FRUHSTORFER, 1907)
Ho-GrdM 20. XI. 1990 und SdC-LdG 5. II. 1992.

Phoebis argante fornax (BUTLER, 1871)
PdR-Vin 3. III. 1990.

Phoebis agarithe antillia BROWN, 1929
Ho-Gua 5. XII. 1992 und Ho-GrdM 3. XII. 1993.

Phoebis sennae sermae (LINNAEUS, 1758)
Ho-Gua 14. II. 1992 und Ho-GrdM 3. XII. 1992.

Aphrissa orbis orbis (POEY, 1832)
SdC-LdG 5. II. 1995.

Aphrissa statira cubana D'ALMEIDA, 1939
Ho-Gua 15. XI. 1993 und Ho-GrdM 3. XII. 1992.

Pieridae: Pierinae

Appias drusilla poeyi BUTLER, 1872
Ho-Gua 14. II. 1992 und Ho-GrdM 3. XII. 1992.

Ascia menciae menciae (RAMSDEN, 1915)
Ho-GrdM 3. XII. 1992.

Ascia monuste evonima (BOISDUVAL, 1836)
Ho-Gua 12. XI. 1993 und Ba 16. II. 1992.

Lycaenidae

Eumaeus atala atala (POEY, 1832)
PdR-Vin 3. III. 1990.

Allosmaitia coelebs coelebs (HERRICH-SCHÄFFER, 1862)
Ho-GrdM 3. XII. 1992.

Strymon martialis (HERRICH-SCHÄFFER, 1864)
Ho-GrdM 15. XII. 1992.

Strymon columella cybira (HEWITSON, 1874)
Ho-Gua 14. XI. 1993 und SdC-LdG 5. II. 1995.

Strymon limenia (HEWITSON, 1868)
Ho-Gua 14. II. 1990 und GrdM 4. XII. 1992.

Leptotes cassius theonus (LUCAS, 1857)
Ho-Gua 14. XII. 1992 und GrdM 3. XII. 1992.

Hemiargus hanno filenius (POEY, 1832)
Ho-Gua 14. XI. 1993 und GrdM 3. XII. 1992.

Hemiargus ammon ammon (LUCAS, 1857)
Ho-Gua 14. XI. 1993 und 20. II. 1992.

Nymphalidae: Libytheinae

Libytheana motya (HÜBNER, 1826)
Ho-GrdM 11. XII. 1992 und Ho-Gua 15. XI. 1993.

Nymphalidae: Heliconiinae

Heliconius charithonius ramsdeni COMSTOCK & BROWN, 1950
Ho-Gua 16. XII. 1992 und PdR-Vin 3. III. 1990.

Agraulis vanillae insularis MAYNARD, 1889
Ho-Gua 11. XI. 1993 und SdC-LdG 5. II. 1995.

Dryas iulia nudeola D. M. BATES, 1935
(= *cillene* (CRAMER, 1779) bei RILEY 1975)
Ho-Gua 29. XI. 1990 und PdR-Vin 3. III. 1990.

Nymphalidae: Nymphalinae, Nymphalini

Vanessa cardui (LINNAEUS, 1758)
Ho-Gua 14. XI. 1993.

Vanessa virginiensis (DRURY, 1773)
Ho-GrdM 3. XII. 1992.

Euptoieta hegesia hegesia (CRAMER, 1779)
Ho-GrdM 8. II. 1992 und PdR-Vin 3. III. 1990.

Euptoieta claudia (CRAMER, 1779)
Ho-GrdM 3. XII. 1992 und Ho-Gua 14. XI. 1993.

Nymphalidae: Nymphalinae, Kallimini

Anartia jatrophae guantanamo MUNROE, 1942
Ho-Gua 3. XI. 1993 und Ho-Ba 14. XII. 1992.

Anartia chrysopelea HÜBNER, 1825
Ho-Gua 14. XI. 1993 und Ho-Ba 14. XII. 1992.

Siproeta stelenes biplagiata (FRUHSTORFER, 1907)
(= *insularis* HOLLAND, 1916 bei RILEY 1975)
Ho-Gua 27 XI. 1990 und Ho-GrdM 11. XII. 1992.

Junonia coenia (HÜBNER, 1822)
IdlJ 7 X. 1989.

Junonia evarete (STOLL, 1782)
Ho-Gua 10. XI. 1990 und Ho-Ba 14. XII. 1992.

Hypolimnas misippus (LINNAEUS, 1764)
Ho-Gua 3. XII. 1992 und SdC-LdG 5. II. 1995.

Nymphalidae: Nymphalinae, Melitaeini

Phyciodes (Anthanassa) frisia (POEY, 1832)
SdC-LdG 5. II. 1995 und Ho-GrdM 15. II. 1992.

Antillea pelops anacaona (HERRICH-SCHÄFFER, 1862)
Ho-Gua 15. XI. 1990 und Ho-Ca 3. XII. 1992.

Nymphalidae: Limenitidinae

Historis odius odius (FABRICIUS, 1775)
SdC-PS 28. X. 1995 und Ho-GrdM 3. XII. 1992.

Marpesia eleuchea eleuchea (HÜBNER, 1818)
Ho-Gua 7 XI. 1993 und GrdM 6. XII. 1992.

Marpesia chiron (FABRICIUS, 1775)
Ho-Gua 5. XII. 1992 und GrdM 6. XII. 1992.

Eunica tatila tatilista KAYE, 1926
Ho-Gua 10. XI. 1993 und 14. XII. 1992.

Eunica monima (STOLL, 1784)
(CRAMER, 1782 nach SMITH et al. 1994)
Ho-Gua 15. XI. 1990 und Ho-GrdM 15. XII. 1992.

Hamadryas amphichloe diasia (FRUHSTORFER, 1916)
(= *februa diasia* bei RILEY 1975, unrichtige Artzuordnung, siehe SMITH et al. 1994)
Ho-GrdM 2. XII. 1992 und Ho-Gua 4. XI. 1993.

Lucina sida sida HÜBNER, 1823
PdR-Vin 8. III. 1990 und Ho-Gua 13. XI. 1993.

Dynamine egaea calais D. M. BATES, 1935
PdR-Vin 3. III. 1990.

Dynamine mylitta (CRAMER, 1782)
PdR-Vin 8. III. 1990.

Adelpha iphicla iphimedia FRUHSTORFER, 1915
Ho-Gua 4. XII. 1992 und GrdM 15. XII. 1992.

Nymphalidae: Charaxinae

Archaeoprepona demophoon crassina (FRUHSTORFER, 1904)
(= *Prepona amphitoe crassina* bei RILEY 1975; vergleiche SMITH et al. 1994)
Ho-GrdM 2. XII. 1992.

Siderone galanthis nemesis (ILLIGER, 1802)
Ho-Gua 5. XII. 1992 und Ho-GrdM 12. XI. 1993.

Hypna clytemnestra iphigenia (HERRICH-SCHÄFFER, 1862)
MTS-MTSU 5. VII. 1997.

Anaea cubana (DRUCE, 1905)
(= *Anaea troglodyta cubana* bei RILEY 1975)
Ho-Gua 7 XI. 1993 und Ho-GrdM 7 XII. 1992.

Memphis echemus echemus DOUBLEDAY, 1850
(= *Anaea echemus echemus* DOUBLEDAY & HEWITSON, 1850 bei RILEY 1975)
Ho-Gua 24. XI. 1990 und Ho-Ca 5. II. 1992.

Nymphalidae: Apaturinae

Doxocopa laure druryi (HÜBNER, 1823)
Ho-GrdM 17 XI. 1993 und PdR-Vin 3. III. 1990.

Asterocampa idyja (GEYER [in HÜBNER], 1828)
Ho-Gua 24. XI. 1990 und Ho-Ca 5. II. 1992.

Nymphalidae: Satyrinae, Satyrini

(Nach SMITH et al. 1994 zur neotropischen Tribus Pronophilini gehörig. Diese Gruppe ist bei HARVEY 1991 als Subtribus der Satyrini geführt. Rein habituell erinnern die Arten der rein westindisch verbreiteten Gattung *Calisto* sehr an die Subtribus Ypthimiti [sensu HARVEY], und RILEY 1975 verglich sie mit afrikanischen Arten.)

Calisto herophile herophile HÜBNER, 1823
Ho-Gua 11. XI. 1993 und Ho-GrdM 10. XII. 1992.

Nymphalidae: Danainae

Danaus (Danaus) plexippus (LINNAEUS, 1758)
Tiere, die der nominotypischen nordamerikanischen Population entsprechen: Ho-Gua 11. XI. 1993 und Ho-Ba 4. XII. 1992. Tiere, die zur westindischen Form (vergleiche ACKERY & VANE-WRIGHT 1984) *megalippe* HÜBNER, 1826 zu zählen sind: Ho-LA 20. I. 1989 und SdC-PS 3. XII. 1992.

Danaus (Anosia) eresimus tethys FORBES, 1943
Ho-Gua 28. XI. 1990 und Ho-Ba 29. XI. 1990.

Danaus (Anosia) gilippus berenice (CRAMER, 1779)
Ho-Gua 7 II. 1992 und SdC-PS 3. XII. 1992.

Lycorea cleobaea demeter (FELDER & FELDER, 1865)
Ho-GrdM 10. XII. 1992.

Anetia pantherata clarescens (HALL, 1925)
PdR-LF 8. IX. 1997.

Anetia briarea numida (HÜBNER, 1823)
SdC-SMGP 23. VII. 1997.

Anetia cubana (SALVIN, 1869)
SdC-SMGP 23. VII. 1997.

Dank

Mein besonderer Dank geht an Herrn Robert WESTPHAL für die Überlassung von verschiedenen Belegexemplaren.

Literatur

ACKERY, P. R., & VANE-WRIGHT, R. I. (1984): Milkweed butterflies, their cladistics and biology, being an account of the natural history of the Danainae, a subfamily of the Lepidoptera, Nymphalidae. – London (BMNH), IX + 425 S.

ALAYO, P D., & HERNANDEZ, L. R. (1981): Atlas de las mariposas diurnas de Cuba. – Havanna (Ed. Científico-Técnica), 148 S., 24 Taf.

BRIDGES, C. A. (1988 a): Catalogue of Lycaenidae & Riodinidae (Lepidoptera: Rhopalocera). – Urbana (Ill., U.S.A.), Selbstverlag. Seiten nicht durchnumeriert (VII, II + 377, II + 115, II + 140, II + 101, II + 37, II + 12, II + 1, II + 10 S.).

—— (1988 b): Catalogue of Hesperiidae (Lepidoptera: Rhopalocera). – Urbana (Ill., U.S.A.), Selbstverlag. Seiten nicht durchnumeriert (vii, ii + 204, ii + 66, ii + 78, ii + 54, ii + 20, ii + 7, ii + 1, ii + 8 S.).

—— (1988 c): Catalogue of Papilionidae & Pieridae (Lepidoptera: Rhopalocera). – Urbana (Ill., U.S.A.), Selbstverlag. Seiten nicht durchnumeriert (vii, ii + 324, ii + 93, ii + 131, ii + 98, ii + 37, ii + 12, ii + 1, ii + 4 S.).

—— (1988 d): Catalogue of family-group and genus-group names (Lepidoptera: Rhopalocera). – Urbana (Ill., U.S.A.), Selbstverlag. Seiten nicht durchnumeriert (vi, ii + 8, ii + 3, ii + 4, ii + 141, ii + 33, ii + 68, ii + 18, ii + 61, ii + 20, ii + 8 S.).

Gundlach, J. C. (1866): Contribution a la entomologia cubana: tomo I, Lepidopteros. – Correspondenzblatt des Zoologisch-Mineralogischen Vereines in Regensburg 1862-1865: Seiten unbekannt [zitiert nach Alayo & Hernandez 1981].

—— (1881): An annotated catalogue of the diurnal Lepidoptera of the Island of Cuba. – Papilio 1 (7): 111-115.

Harvey, D. J. (1991): Appendix B. Higher classification of the Nymphalidae. S. 255-268 *in:* Nijhout, H. F., The development and evolution of butterfly wing patterns. – Washington, London, xvi + 297 S.

Herrich-Schäffer, G. A. W. (1865): Die Schmetterlinge der Insel Cuba nach natürlichen Exemplaren und Notizen des Herrn Dr. Gundlach in Habana zusammengestellt. – Separatabdruck aus: Correspondenz-Blatt des Zoologisch-Mineralogischen Vereins in Regensburg 1864 und 1865, 99: 2-24.

Hübner, J. (1806 bis 1838): Sammlung exotischer Schmetterlinge *sowie* Zuträge zur Sammlung exotischer Schmettelinge. – [Zitiert nach Alayo & Hernandez 1981; diese Autoren gaben sogar „1806-1841" an, obwohl laut anderer Kataloge (Bridges etc.) das Werk bis 1838 abgeschlossen war.]

Nässig, W. A. (1995): Die Tagfalter der Bundesrepublik Deutschland: Vorschlag für ein modernes, phylogenetisch orientiertes Artenverzeichnis (kommentierte Checkliste) (Lepidoptera, Rhopalocera). – Entomol. Nachr. Ber., Dresden, 39 (1/2): 1-28.

Poey, P (1832): Centurie de Lépidoptères de l'île du Cuba, contenant la description et les figures colorées de cent espèces de papillons nouveaux ou peu connus. – Paris (Faksimile-Nachdruck E. W. Classey 1970).

Riley, N. D. (1975): A field guide to the butterflies of the West Indies. – London (Collins), 224 S., 24 Taf.

Smith, D. S., Miller, L. D., & Miller, J. Y. (1994): The butterflies of the West Indies and South Florida. – Oxford, New York, Tokio (Oxford Univ. Pr.), x + 264 S., 32 Farbtaf. + Frontispiz.

Eingang: 22. ix. 1995, 20. xii. 1997

© Entomologischer Verein Apollo e. V., Frankfurt am Main, März 1998 ISSN 0723-9912